

88/3023

Vorbemerkungen.

Das für das dritte Jahr des erdkundlichen Unterrichts an Höheren Mädchenschulen bestimmte vorliegende Heft behandelt nach den Bestimmungen für das Höhere Mädchenschulwesen vom 18. August 1908 Nord-, Ost- und Südeuropa. Eine Übersicht von Europa geht der Länderkunde voraus. Außerdem enthält das Heft eine Erweiterung der für die vorhergehende Klasse aufgestellten Größenwerte sowie der Allgemeinen Erdkunde und der Kartographie. Die den Schluß des Heftes bildende wiederholende Zusammenstellung der geographischen Grundbegriffe denkt sich der Verfasser in der Weise verwertet, daß am Ende des Schuljahres einige Stunden dazu verwendet werden, die im bisherigen Unterricht einzeln gewonnenen geographischen Anschauungen und Begriffe logisch miteinander zu verknüpfen und dadurch unter Benützung der Charakterbilder, Skizzen und schematischen Darstellungen sowie unter steter Rücksicht auf die heimatlischen Verhältnisse zu abgerundeten allgemeinen Einzelbildern zu gestalten.

Der Lehrer in der Wahl des fremden Erdteils, der nach den Bestimmungen in der fünften Klasse besprochen werden soll, beschränken, hielt es der Verfasser für ratsam, dem dritten Heft der europäischen Erdteil einzureihen; alle fremden Erdteile sind im vierten Heft untergebracht worden.

Die Anregungsvorschläge sind dankbarer Aufnahme und gegebenenfalls Berücksichtigung gewiß.

Georg-Eckert-Institut BS78



1 140 295 4

Berlin, Ostern 1909.

Paul Godtisch.

Wiederholt vorgekommene, das Maß des Erlaubten überschreitende Benützung von Text, Karten und Abbildungen der Seydlißschen Geographie veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich künftighin gegen jede derartige Verletzung meiner Rechte auf Grund der Gesetze, betreffend das Urheberrecht an Werken und Bildern vom 19. Juni 1901 und vom 9. Januar 1907, vorgehen werde. Das Recht der Übersetzung wird vorbehalten.

Breslau, Ostern 1909.

Ferdinand Hirt.

GCG-II
30(1,09)-3 P